



INHALTE

Handlungsfeld 1 der AEVO

- Duale Berufsausbildung – BBiG | Schule | Betrieb
- Nachwuchsplanung im Betrieb - Personalplanung
- Nutzen und Kosten der betrieblichen Ausbildung
- Ausbildungsberufe und Ausbildungsordnungen
- Beteiligte an der Ausbildung – Betriebe | Kammern
- Recht in der Ausbildung – BBiG | JArbSchG | BetrVG
- Wer darf ausbilden? – persönliche-fachliche Eignung

Handlungsfeld 3 der AEVO

- Ausbildungsstart und Gestaltung der Probezeit
- Beurteilungsgespräche und Ausbildungsnachweise
- Lernförderung – Motivation | Lerntypen | Führungsstil
- Lernziele entwickeln – Feilernziele | Lernbereiche
- Ausbildungsmethoden – 13 verschiedene Methoden
- Ausbildungsmittel – Arbeitsmittel | Lehrmittel
- Lernschwierigkeiten – Ursachen | Prävention
- Konfliktlösung – Situationen | Handlungsoptionen
- Lernerfolgskontrollen – schriftlich | praktisch
- Interkulturelle Kompetenzen – Flüchtlinge ausbilden

Handlungsfeld 2 der AEVO

- Ausbildungsplanung & Ausbildungsplan erstellen
- Mitbestimmung im Betrieb – Betriebsrat | JAV
- Kooperation mit der Berufsschule
- Ausbildungsmarketing und Einstellen von Azubis
- Berufsausbildungsvertrag und Vertragspflichten
- Ausbildung im Ausland durchführen

Handlungsfeld 4 der AEVO

- Auf Abschlussprüfungen der Azubis vorbereiten
- Ausbildungszeugnisse und Zeugnissprache
- Ausbildung beenden – Kündigung | Verlängerung
- Weiterbildungsmöglichkeiten – Fachwirte & Meister

Schriftliche und Praktische AEVO-Prüfung

- Abschlusstest 180min schriftliche Prüfungsfragen
- Konzeptanleitung | Themenfindung | Konzeptvorlagen
- Ablauf praktische Prüfung & Fragen im Fachgespräch

E-BOOKS



Vier E-Books – Handlungsfelder 1, 2, 3, 4



- Inhalte siehe „Handlungsfelder 1, 2, 3, 4 AEVO“
- Lerngrafiken, Mindmaps und Übersichten
- Multiple-Choice-Aufgaben, Lernrätsel, Fallaufgaben
- Abschlusstest mit Prüfungsfragen inkl. Lösungen
- Alle 4 E-Books zusammen = 200 Seiten



E-Book – Anleitung AEVO-Konzept



- Wie finde ich ein Thema für meine AEVO Prüfung?
- Lernzielbestimmung für mein AEVO-Konzept.
- Präsentation oder praktische Durchführung?
- Didaktische Analyse im AEVO-Konzept.
- 3 Konzeptvorlagen für die AEVO-Prüfung.



ABLAUF

Wie läuft der Online-Kurs ab?

- Nach dem Kauf des „Ausbilderschein Online“ erhalten Sie die Zugangsdaten zur Lernplattform und den E-Books.
- Jetzt brauchen Sie sich nur einloggen und los geht's. Sie können sofort mit den Lektionen beginnen.
- Am Ende Ihres Online-Kurses gibt es eine 180minütige Testprüfung und danach Ihr Teilnahmezertifikat.

1 E-BOOKS & LOGIN

E-BOOKS
DOWNLOADEN

LOGIN

2 KURS BEARBEITEN

LERNVIDEOS

AUFGABEN

MINDMAPS

KONZEPT

SUPPORT

3 TEST & ZERTIFIKAT

180 MINUTEN
TESTPRÜFUNG

ZERTIFIKAT

FLEXIBLE ZEITEINTEILUNG

48 STUNDEN
KURSDAUER

z.B. an 3-4 Wochenenden

z.B. nebenbei in 1 Monat

z.B. Vollzeit in einer Woche

LEKTIONEN

Lektionen Schritt für Schritt Online bearbeiten auf der Lernplattform

The screenshot shows a lesson interface with a sidebar menu on the left listing various modules. The main content area displays a diagram of the vocational training process. At the top, it mentions 'Die Bundesregierung' and 'Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie'. The diagram shows a flow from 'BBiG' to 'Ausbildungsordnung' and 'Ausbildungsrahmenplan', which then lead to 'Ausbildungsbetrieb' and finally 'Ausbildungsplan'. Two circular nodes, 'Sachliche Gliederung' and 'Zeitliche Gliederung', are connected to the 'Ausbildungsplan' box. 'Sachliche Gliederung' includes: Ausbildungsabschnitte, grundlegende Kenntnisse, spezielle Fertigkeiten, and Prüfungsanforderungen. 'Zeitliche Gliederung' includes: Ausbildungszeit (1-3,5 Jahre), Prüfungen und Urlaubszeiten, and Abschnitte max. 6 Monate, erst einfach dann komplex. Below the diagram, a text box asks 'Ohne Ausbildungsplan keine Ausbildung. Warum eigentlich?' and explains that the 'betriebliche Ausbildungsplan' is a 'Bestandteil jedes Ausbildungsvertrags' and a prerequisite for entry in the 'Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse' at the competent authority. It also states that the requirements are defined in §§ 11 and 14 of the 'Berufsbildungsgesetz (BBiG)' and refer to recommendations for the factual and temporal structuring of the training.

VIDEOS

The video thumbnail depicts two figures shaking hands. One figure is labeled 'Ausbildungsbetrieb' (training company) and the other is labeled 'Bewerber' (applicant). Above them are thought bubbles: 'Mündlicher Vertrag ist doch ok, oder?' (Verbal contract is okay, right?) and 'Wann kommt der schriftliche Vertrag?' (When will the written contract come?).

The video thumbnail shows a document titled 'Ausbildungs-nachweis' (training certificate). Below it are two options: 'digital' (represented by a laptop and smartphone) and 'schriftlich' (represented by a document and a group of people).



AUFGABEN

Lernplattform: Beispiel einer Lernkontrollfrage aus dem Handlungsfeld 1



1. Frage: Was ist beim betrieblichen Ausbildungsplans zu beachten?

Was ist beim betrieblichen Ausbildungsplans zu beachten?
Was ist bei der Erstellung eines betrieblichen Ausbildungsplans zu beachten? (2 richtige Antworten)

- Die Reihenfolge der zu vermittelnden Inhalte ist beliebig. Der Ausbildungsrahmenplan ist außer Acht zu lassen.
- Zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten werden entsprechenden Lernorten zugeordnet.
- Ausbildungsabschnitte, die außerbetrieblich vermittelt werden, müssen nicht im betrieblichen Ausbildungsplan aufgenommen werden.
- Die Dauer der jeweiligen Ausbildungsabschnitte wird im betrieblichen Ausbildungsplan festgelegt.
- Berufsschulzeiten sind bei der zeitlichen Planung nicht zu berücksichtigen.

Bevor Sie die Frage auswerten, markieren Sie bitte die richtige(n) Antwort(en).

Auswerten

2. Frage: Welche sind die didaktischen Prinzipien bei der Ausbildungsplanung?

3. Frage: Welche Verkürzungen müssen bei der Ausbildung berücksichtigt werden?

12:18
03.12.2017

KURSDAUER

48 Stunden, bzw. ca. 60 UE, daher ist eine flexible Zeiteinteilung möglich.

- z.B. Vollzeit in einer Woche – Montag bis Samstag je 8 Stunden
- z.B. Berufsbegleitend am Abend – Montag bis Freitag je 2,5 Stunden
- z.B. Berufsbegleitend am Wochenende – Samstag/Sonntag je 8 Stunden



LERNORT

Die Fortbildung „Ausbildung der Ausbilder“ findet bei uns ganz bequem auf Ihrem **PC, Smartphone oder Tablet** statt. Lernen können Sie also überall – in der Mittagspause, von zu Hause aus, auf dem Weg zur Arbeit und immer dann, wenn Sie sich gerade motiviert fühlen. 48 Stunden, bzw. ca. 60 UE, daher ist eine flexible Zeiteinteilung möglich.



AUTOR

Andreas Schüler | AEVO-Prüfer & Lehrtrainer

- mehr als 35 durchgeführte AEVO-Lehrgänge in Präsenzform und E-Learning
- über 500 zufriedene Teilnehmer, die ihre AEVO-Prüfung bestanden haben
- 10.000 Trainerstunden Erfahrung, u.a. AEVO-Kurse und HR-Management
- Mitglied im AEVO-Prüfungsausschuss einer Industrie und Handelskammer

